

GYSLER

Weingut Alexander Gysler
 55232 Alzey-Weinheim
 Großer Spitzenberg 8
 Tel. (06731) 41266 · Fax 44027
 info@alexander-gysler.de
www.alexander-gysler.de



Inhaber/in und Betriebsleitung

Alexander Gysler

Historie Weingut gegründet im 18. Jahrhundert

Rebfläche 12 Hektar

Jahresproduktion 80 000 Flaschen

Beste Lagen Weinheimer Mandelberg, Weinheimer Hölle und Kirchenstück

Boden Sandsteinverwitterung aus dem Rotliegenden

Rebsorten 38% Riesling, 25% Grauburgunder, 21% Weißburgunder, 6% Scheurebe, 6% Spätburgunder

Erlebniswert Gutshof aus dem 18. Jahrhundert trifft zeitgemäße Architektur

Mitglied Demeter, Message in a bottle, Maxime Herkunft

Alexander Gysler hat seinen eigenen Weg gefunden. Die Qualität seiner Weine ging in den letzten Jahren ausschließlich nach oben. Das hat man nicht nur hierzulande mitbekommen, sondern vor allem auch im Ausland. Es sind bereits 70 Prozent der Produktion, die in den Export gehen - ein ungewöhnlich hoher Anteil. Die Vereinigten Staaten, Kanada, Hongkong und Skandinavien sind die Hauptabnehmer. Was die Rebsorten angeht, ist der Betrieb recht breit aufgestellt. Da wäre etwa die feinfruchtige Scheurebe Sonnentau, ein veritabler Tipp zu sehr günstigem Preis. Oder der Weißburgunder aus dem Weinheimer Kirchenstück mit seinen Aromen von Netzmelone und Eisenkraut. Oder aber der Grauburgunder aus der Weinheimer Hölle, der sich leicht salzig und überaus klar probiert. Und dann der Riesling aus derselben Lage, ein komplexer Wein mit großer Ausdruckstärke. Gysler hat auch ein Händchen für reststüße Weine, etwa die Huxelrebe Auslese, die Aromen von Feige und Honig verströmt. Am besten aber ist ihm wieder der Riesling Kabinett aus dem Mandelberg gelungen, ein Wein von großer Eleganz und Frische, getragen von reifen, gelben Fruchtnoten. Alexander Gysler arbeitet auf einem gepflegten Guts-

hof aus dem 18. Jahrhundert, der mit zeitgemäßer Architektur abgerundet wurde. Er hat den Betrieb in Alzey-Weinheim ab 2004 Zug um Zug auf biodynamische Wirtschaftsweise umgestellt. Mittlerweile ist er schon seit mehr als 15 Jahren Mitglied bei Demeter. Bearbeitet werden zwölf Hektar Rebfläche, wobei der Riesling und die Burgundersorten rund 85 Prozent stellen.



- 87** 2022 PetNat Petillant naturel
16 € | 12,5%
- 88** Pinot Sekt Brut nature
18 € | 12%
- 86** 2023 Riesling trocken Sandstein
10,50 € | 12%
- 86** 2023 Weißburgunder trocken
Sternenglanz
10,50 € | 11,5%
- 87** 2023 Grauburgunder trocken
Feldstärke
10,50 € | 12%
- 89** 2023 Scheurebe trocken Sonnentau
10,50 € | 10,5% **TIPP**
- 89** 2019 Weinheimer Hölle Huxelrebe
Auslese
16 € | 9,5%
- 89** 2021 Weinheimer Kirchenstück
Weißburgunder trocken
19 € | 13%
- 89** 2023 Weinheimer Hölle
Grauburgunder trocken
19 € | 12,5%
- 90** 2022 Weinheimer Hölle Riesling
trocken
22 € | 12,5%
- 91** 2023 Weinheimer Mandelberg Riesling
Kabinett
18 € | 8,5%